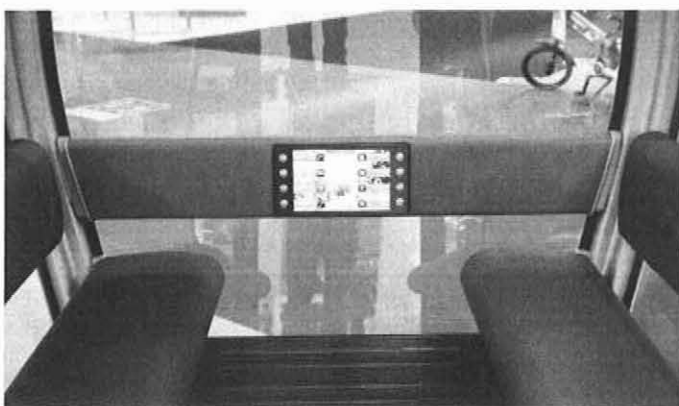


SIGMA

Kabine als Informationsraum

Nachdem SIGMA auf der Interalp 2011 eine klimatisierte Kabine vorgestellt hatte, gab es zur SAM 2012 eine weitere Neuheit: die Multimedia-Kabine.



Via Bildschirm ist die Übertragung von Infos direkt in die Kabinen möglich.

SIGMA Composite war es im Laufe seiner mehr als 50-jährigen Geschichte immer ein Anliegen, Kabinen zu entwickeln und anzubieten, die den hohen Anforderungen der Skifahrer und Touristen Rechnung tragen. Vor diesem Hintergrund wurden die Kabinen immer sicherer und bequemer. So hat man sie z. B. mit Panoramafenstern ausgestattet, um die Schönheiten der Bergwelt noch besser genießen zu können. Dazu kann man heute ohne Probleme wählen, wie viele Per-

sonen in den einzelnen Kabinenvarianten befördert werden sollen, damit man die gewünschte Transportkapazität erhält.

Erstmals zur Interalp 2011 wurde dann eine Kabine mit Klimaanlage vorgestellt, die sich schon im Einsatz bewährt. Mit der jüngsten Neuerung des Kabinenausstatters aus dem französischen Departement Isère verwandeln sich Kabinen jetzt mit den nahezu universell nutzbaren Info-Bildschirmen in regelrechte Informationsräume.

Alles im Blick

SIGMA hat diese Innovation speziell für Skiorte, Kunden und Langzeitpartner entwickelt, die ihren Fahrgästen Exklusivität vermitteln wollen. So können die Gäste Veranstaltungskalender des Skiorts sowie wichtige Adressen, aber auch Bilder aus Live-Webcams und Videos abrufen. Diese Neuheit von SIGMA hat auf der SAM Aufsehen erregt und für großes Interesse der Kunden gesorgt.

Eingesetzt werden kann das Multimediasystem in Skiorten des Alpenraumes genauso wie in urbanen Bahnen, wo sich SIGMA-Kabinen schon bisher für den Personentransport bewährt haben. Beispiele aus New York, Medellín, London und bald auch Las Vegas belegen das eindrucksvoll.